

Gaza am 15.11.2012 um 10:30 (lokale Zeit)

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Freundinnen Liebe Freunde,

Um ehrlich zu sein, weiß ich nicht, womit ich anfangen soll. Ich werde Ihnen aber das schreiben was mir durch den Kopf gerade geht. Ungefiltert und unkommentiert.....

Uns geht es nicht gut unter den herrschenden Umständen in Gaza-Stadt. Flugzeuge bedecken den Himmel über den Gazastreifen. Raketen kommen aus der Luft, aus dem Meer sowie aus den Panzern um den Gazastreifen herum. Aus Gaza werden auch Raketen abgefeuert.

Es gibt viele Tote und Verletzte auf beiden Seiten (mehrheitlich Zivilisten). Ich will nicht in diesen Kreis hineingeraten, wer hat wann begonnen? Bzw. Wie viele wurden auf der jeweils anderen Seite getötet. Das Aufrechnen bei Kriegen geht niemals auf. Ich verwende den Begriff "Krieg", da ich nicht sonst weiß, was ich stattdessen verwenden soll.

Es ist das Paradox, dass wir Menschen nicht bereit sind, aus Fehlern Anderer zu lernen. Was aber wenn, wir die, die nicht aus ihren eigenen Fehlern gelernt haben. Was hat Krieg je uns Menschen weltweit gebracht?

Was kommt nun? Wie lange wird es dauern? Und Wie viele unschuldige Menschen werden noch getötet, bevor der UNO-Sicherheitsrat eine Entscheidung zum sofortigen Stopp der Angriffe herausgibt. Die Arabische Liga ist mit sich selbst beschäftigt... oder mit Syrien... Oder.... Oder....

Was ist aber mit den anderen Ländern der Welt? Europa, Russland, China, Indien....

Während ich diese Zeilen schreibe dauern die Angriffe noch an und das Haus bebte.... Gestern Nacht habe ich nicht geschlafen und nicht schlafen können... Das lag an den Angriffen und an das Schreien unserer Kindern. Es ist verrückt, die andere Seite redet immer davon, das Recht zu haben, alles zu tun um die Bevölkerung zu beschützen. Meine Frage ist, Haben wir nicht das gleiche Recht, dass wir auch beschützt werden müssen. Sich wir denn nicht auch Menschen, die das Recht auch haben müssen, ein HALBWEGS normales Leben zu führen. Ich will in Ruhe und in Frieden leben, wie jeder anderer Mensch auf dieser Welt. Mehr will ich nicht. Meine und unsere Kinder haben das Recht und wir haben die Pflicht, alles zu tun um sie zu beschützen und um ihnen HALBWEGS normales Leben zu ermöglichen. Ist das viel verlangt!!!

Was geschieht danach? Wenn man die Meldungen aus den israelischen Medien aus den letzten Tagen verfolgt hat, wird es einem klar sein, dass die Raketen aus Gaza niemals gestoppt werden können... So stand es in den israelischen Medien... Die Frage ist daher nun, wozu dieser Krieg jetzt?

Eben zwei Luftangriffe, wodurch der Kopf meiner Tochter gegen den Boden schlug, so stark bebte das Haus eben...

Ich weiß nicht, ob Sie und Ihr etwas für uns tun können bzw. könnt. ABER AUFSTEHEN und sagen Nein zum Krieg gegen den Gazastreifen, ist das Mindeste,

was ich von Ihnen und Euch erwarte und verlange. Das tun Sie auch nicht nur für uns, sondern auch für die Bevölkerung neben an.  
Seien Sie mutig und teilen Sie ihren Regierungen deutlich mit, es sind genug Menschen gestorben und dass dieser Krieg sofort gestoppt werden muss.

Es wäre eine Katastrophe für alle, falls dieser Krieg noch länger andauern sollte. Nun wissen Sie es und Bitte sagen Sie nicht, "WIR HABEN ES NICHT GEWUSST!!!"

Am Ende hoffe ich und ich bete auch, dass dieser Krieg sofort beenden werden muss, damit das weitere Blutvergießen aufhört.

In der Hoffnung, dass wir diesen Krieg überleben verbleibe ich

Mit solidarischen und traurigen Grüßen aus Gaza Stadt.

Dr. Abed Schokry